



Eine Welt beginnt vor Ort

Das Leben der Menschen in unserer Einen Welt ist in vielfältiger Weise miteinander verbunden. Voneinander lernen, miteinander Lösungen suchen, gemeinsame Wege gehen – das sind die Erfordernisse unserer Zeit, um global nachhaltige Entwicklung zu fördern. Ihre Entscheidungen und Ihr Engagement als Kommune wirken sich auch auf das Leben anderenorts aus. Ihre gesellschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Zukunft wird durch Ihr entwicklungspolitisches Engagement vielfältiger, ideenreicher und erfolgreicher.

Sie wollen Schritt halten mit den globalen Herausforderungen und gleichzeitig zur Entwicklung lebenswerter Bedingungen auch in anderen Teilen der Welt beitragen? Schärfen Sie das internationale Profil Ihrer Kommune. Erwerben Sie interkulturelle Kompetenz. Engagieren Sie sich mit uns.

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt steht Ihnen als Partner zu allen Fragen kommunaler Entwicklungspolitik zur Seite. Wir stehen für Erfahrung, Kompetenz, erfolgreiche Projekte, nachhaltige Ergebnisse und umfangreiche Informationen.

Wir sind

als Teil der Engagement Global gGmbH:

- Kompetenzzentrum und Serviceeinrichtung für entwicklungspolitisch interessierte Kommunen in Deutschland,
- Partner für kommunale Entwicklungspolitik zur Erreichung internationaler Entwicklungsziele und einer nachhaltigen und partizipativen Stadtentwicklung – hier und bei den Partnern im Süden,
- Förderer des Austausches von internationalem Know-how mit Kommunalexperthen in Entwicklungs- und Schwellenländern,
- Experten für die Qualifizierung von kommunalen Projekt- und Städtepartnerschaften,
- Berater für wirkungsvolle Informations- und Bildungsarbeit deutscher Kommunen.

SERVICESTELLE

KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

ÜBER UNS

Wir arbeiten

im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung an kommunalen Zukunftsthemen:

- Deshalb helfen wir kommunale Partnerschaften mit Entwicklungs- und Schwellenländern auf- und auszubauen, aktuell mit den Schwerpunkten Klima, Bürgerhaushalt, nachhaltige Stadtentwicklung.
- Deshalb unterstützen wir die Vernetzung von Akteuren aus den Bereichen Migration und Entwicklung auf lokaler Ebene und stärken kommunale Entwicklungspolitik durch die Einbeziehung von Migrantinnen und Migranten.
- Deshalb fördern wir ein Faires Beschaffungswesen als kommunalen Beitrag zur Ausweitung des Fairen Handels.
- Deshalb beraten wir Kommunen bei der Verankerung kommunaler Entwicklungs- und Nachhaltigkeitspolitik im Rahmen der 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung.

Wir bieten

- Veranstaltungen wie Workshops, Tagungen und Konferenzen,
- die Betreuung und Unterstützung themenbezogener Netzwerke,
- die Wettbewerbe "Hauptstadt des Fairen Handels" und "Kommune bewegt Welt",
- personelle und finanzielle Unterstützung für Partnerschaftsprojekte,
- persönliche, kostenlose Beratung, auch bei Ihnen vor Ort,
- einen Online-Finanzierungsratgeber,
- umfangreiche Publikationsreihen, Studien und Recherchen zu aktuellen Themen der entwicklungspolitisch relevanten kommunalen Handlungsfelder,
- eine umfangreiche Homepage www.service-eine-welt.de und Internetportale, beispielsweise www.buergerhaushalt.org,
- den monatlichen Newsletter „Eine Welt Nachrichten“,
- Beratung für Kommunen zu den Angeboten der Engagement Global gGmbH.

Sie haben Ideen? Wir helfen Ihnen, diese umzusetzen. Sie suchen Lösungen? Wir finden mit Ihnen partnerschaftlich das Ziel.

Kommunales entwicklungspolitisches Engagement heißt verantwortungsbewusst und nachhaltig die Zukunft in der Einen Welt zu gestalten. Seien Sie dabei!



Förderer und Kooperationspartner – Die Beteiligungsstruktur der SKEW

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt der Engagement Global gGmbH wird finanziell gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie der Länder Baden-Württemberg, Bremen, Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Durch unsere Gremien Programmbeirat und Programmkommission beteiligen wir unsere Förderer und Kooperationspartner an der Fortentwicklung der SKEW.

Programmbeirat



Ulrich Kaltenbach
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
ulrich.kaltenbach@bmz.bund.de



Dr. Jens Kreuter
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
jens.kreuter@engagement-global.de



Frieder Wolf, Vorsitzender des Programmbeirates
Büro für internationale Angelegenheiten der Stadt Köln
frieder.wolf@stadt-koeln.de



Dr. Carola Stein, stv. Vorsitzende des Programmbeirates
Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz
carola.stein@isim.rlp.de



Wolfgang Grätz, zweiter Vorsitzender des Programmbeirates
Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg
wolfgang.graetz@sk.hamburg.de



Sarah Schirling
Staatsministerium Baden-Württemberg
sarah.schirling@stm.bwl.de



Martin Bartenschlager
Bayerische Staatskanzlei
martin.bartenschlager@stk.bayern.de



Stefani Reich
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung
stefani.reich@senwf.berlin.de



Silke Goethe
Freie Hansestadt Bremen
silke.goethe@lafez.bremen.de



Ulf Drziska
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern
ulf.drziska@im.mv-regierung.de



Nicole Ewert-May
Niedersächsische Staatskanzlei
nicole.ewert@stk.niedersachsen.de



Dr. Christian Engel
Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
christian.engel@stk.nrw.de



Katrin Frey
Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes
k.frey@bildung.saarland.de



Mareike Rehse
Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein
mareike.rehse@melur.landsh.de



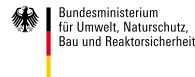
Thomas Koch
Thüringisches Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz
thomas.koch@tmlfun.thueringen.de



Ekkehard Fauth
Gemeinde Aidlingen
e.fauth@aidlingen.de



Sophie Kraume
Auswärtiges Amt
401-ri@dipl.o.de



Thomas Haberland
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
thomas.haberland@bmbund.de



Stefan Wagner
Bundesstadt Bonn
stefan.wagner@bonn.de



Ulrich Silberbach
DBB Beamtenbund und Tarifunion
silberbach@komba.de



Ute Böttcher
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
ute.boettcher@giz.de



Bianca Bilgram
Deutsche UNESCO-Kommission e.V.
bilgram@esd.unesco.de



Martin Stuber
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) Berlin
martin.stuber@dgb.de



Michael Schmitz
Deutscher Landkreistag
michael.schmitz@eurocommunale.org



Sabine Drees
Deutscher Städtetag
sabine.drees@staedtetag.de



Axel Haas/Janina Salden
Deutscher Städte- und Gemeindebund
axel.haas@kirchheimbolanden.de
janina.salden@dstgb.de



Dr. Jürgen Wiemann
Deutsches Institut für Entwicklungspolitik - DIE
juergen.wiemann@die-gdi.de



Tim Kurzbach
Vorsitzender des Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln e.V.
kontakt@dioezesanrat.de



Paulino Miguel
Forum der Kulturen Stuttgart e.V.
paulino.miguel@forum-der-kulturen.de



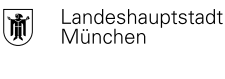
Günter Burger
Stadt Freiburg im Breisgau
gunter.burger@stadt.freiburg.de



Matthias Bettenhäuser
Stadt Jena
matthias.bettenhaeuser@jena.de



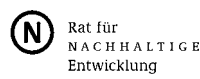
Jochen Ehlgötz
Stadt Karlsruhe
jochen.ehlgoetz@abz.karlsruhe.de



Renate Hechenberger
Landeshauptstadt München
renate.hechenberger@muenchen.de



Dr. Norbert Schürgers
Stadt Nürnberg
norbert.schuergers@stadt.nuernberg.de



Robert Böhnke
Rat für Nachhaltige Entwicklung
robert.boehne@nachhaltigkeitsrat.de



Bernhard Hembrock
Stv. Landrat
Kreis Steinfurt
iris.albersmann@kreis-steinfurt.de

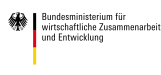


Heike Spielmans
Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V.
h.spielmans@venro.org

Programmkommission



Dr. Christoph Grammer
Staatsministerium Baden-Württemberg
christoph.grammer@stm.bwl.de



Dr. Doris Witteler-Stiepelmann
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
doris.witteler-stiepelmann@bmz.bund.de



Claudia Duppel
DEAB Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.
info@deab.de



Sabine Drees
Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) / Deutscher Städtetag
sabine.drees@staedtetag.de